

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



**Rathaus
Denzlingen**

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE DENZLINGEN

Bürgersprechstunde im November 2016

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Im Rathaus, Hauptstraße 110:

Donnerstag, 03.11.2016 von 15.00 bis 16.30 Uhr. Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Einladung zum Kommunalen Flüchtlingsdialog am 5. November 2016 in der Aula des Bildungszentrums in Denzlingen

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Denzlingen,
liebe Interessierte,

in den letzten Monaten stand die konkrete Hilfe für geflüchtete Menschen in der Phase des „Ankommens“ in Denzlingen im Vordergrund. Nun stellt sich vor allem die Aufgabe der aktiven nachhaltigen Gestaltung des zukünftigen gemeinsamen Zusammenlebens.

Im Rahmen des kommunalen Flüchtlingsdialoges wollen wir gemeinsam mit Interessierten und möglichst allen Akteuren der Flüchtlingsarbeit und mit Geflüchteten im Austausch sein: Wie kann in Denzlingen die Integration von geflüchteten Menschen noch besser umgesetzt werden und gelingen? Ich freue mich, wenn Sie hierbei mitwirken und Sie Ihre Erfahrungen und Ideen einbringen.

Hierzu lade ich Sie herzlich **am Samstag, 05. November 2016 von 10:00 bis 16:30 Uhr in die Aula des Bildungszentrums, Stuttgarter Str. 15, zu einer Tagesveranstaltung ein.** Denken und gestalten Sie mit. Lassen Sie

sich inspirieren und inspirieren Sie andere. Wir wollen konkrete und umsetzbare Maßnahmen für Denzlingen erarbeiten.

Aus organisatorischen Gründen würden wir Sie bitten, sich vorab anzumelden. Eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung ist aber auch möglich.

Ort: Aula des Erasmus-Gymnasiums Denzlingen

Zeit: 5. November 2016, 10:00 – 16:30

Tagesveranstaltung mit Bewirtung

Anmeldung bei: Karl Kleiser, Leiter Ordnungsamt Gemeinde Denzlingen,
Tel: 07666/611-115, mail: kkleiser@denzlingen.de

Mit freundlichen Grüßen

Markus Hollemann, Bürgermeister

Kommunaler Flüchtlingsdialog
Wie leben wir zukünftig zusammen?

Gefördert aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Flüchtlingshilfe durch bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft“

Anlauf- Informations- Vermittlungsstelle



DENZLINGER FÜR DENZLINGER

Aktiv werden.

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, aber wissen noch nicht wie und wo? Wir stellen Ihnen offene Angebote vor und finden gemeinsam heraus, was zu Ihnen passt.

Freiwillige finden.

Sie suchen als Verein, Organisation oder Einrichtung ehrenamtliche MitarbeiterInnen? Wir helfen Ihnen bei der Suche.

Gegenseitig helfen.

Sie wären froh um gelegentliche Hilfe im Alltag? Wir vermitteln ehrenamtliche Helfer und Helferinnen für sporadische Einsätze (z.B. Einkaufsdienste, Tiersitting, Begleitungen, Sperrmüll raus stellen) und vermitteln zu professionellen Angeboten und Ansprechpersonen.

Kontakt:

A I V DENZLINGER FÜR DENZLINGER
Schwarzwaldstraße 1, 79211 Denzlingen
Sprechzeiten: Mo 16-18 Uhr, Di 10-12 Uhr, Mi 10-12 Uhr
E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Telefon: 07666 9378 301

Jahresrechnung der Gemeinde Denzlingen für das Rechnungsjahr 2015 und Jahresabschluss des Eigenbetriebs Gemeindeförderung Denzlingen mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Sport und Familienbad MACH' BLAU und Energieerzeugung sowie dem Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2015

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11.10.2016 das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 und die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe Gemeindeförderung Denzlingen und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Denzlingen für das Wirtschaftsjahr 2015 festgestellt. Die Jahresrechnung und die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe liegen in der Zeit vom 28.10.2016 bis einschließlich 08.11.2016 in den Verwaltungsräumen, Hauptstraße 110, 1. OG, Zimmer 2.06, öffentlich aus.

Feststellung der Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2015 wurden dem Gemeinderat der Gemeinde Denzlingen am 11.10.2016 gem. § 95 Abs. 2 und 3 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 41 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung vorgelegt.

- Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 wird in Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt auf 25.874.125,04 € im Vermögenshaushalt auf 4.482.361,75 € festgestellt.
- Die Gesamtaufführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt beträgt 1.248.533,76 €
- Der Fehlbetragsausgleich der Vorjahre beläuft sich auf – €
- Die Rücklagen-Zuführung wird festgelegt auf 1.197.050,86 € und hat zum Jahresende einen Stand von 1.703.257,29 €
- Die Vermögensrechnung verändert sich von 76.608.008,35 € auf 78.472.401,78 €
Der Schuldenstand verändert sich von 2.402.669,21 € auf 3.807.492,51 €
- Bildung von Haushaltsresten Haushaltsausgabereist 1.687.061,97 € Haushaltsseinnahmerest – €
- Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird gemäß § 84 GemO zugestimmt, soweit nicht bereits im Einzelfall die Zustimmung erteilt war.
- Der Rechenschaftsbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und nicht beanstandet.

Denzlingen, 12.10.2016
Martin Ziegler
Leiter Rechnungsamt

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Denzlingen

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.10.2016 folgenden Beschluss über den Jahresabschluss des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung Denzlingen das Wirtschaftsjahr 2015 gefasst:

- Gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 95 Abs. 2 GemO wird der Jahresabschluss 2015 wie folgt festgestellt:
 - Bilanzsumme 10.038.326,67 €
 - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 9.730.353,47 €
 - das Umlaufvermögen 307.973,20 €
 - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 268.382,90 €
 - die empfangenen Ertragszuschüsse 2.523.256,04 €
 - die Rückstellungen 0,00 €
 - die Verbindlichkeiten 7.246.687,73 €
 - Jahresgewinn
 - 1.2.1 Summe der Erträge 1.380.065,38 €
 - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 1.397.823,64 €
 - Behandlung des Jahresverlustes von 17.758,26 €

- Gebührenunterdeckung zum 31.12.2015 wird, unter Berücksichtigung des Ausgleichs der Vorjahresergebnisse, auf neue Rechnung vorgetragen und gem. § 14 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz ausgeglichen.
- Kassenbestände und Kassenschulden sind zu verzinsen
- Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 entlastet

Denzlingen, den 12.10.2016

Martin Ziegler
Betriebsleiter

Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2015 des Eigenbetriebes Gemeindeförderung Denzlingen mit den Betriebszweigen Wasserversorgung, Sport & Familienbad MACH' BLAU und Energieerzeugung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.10.2016 folgenden Beschluss über den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Gemeindeförderung Denzlingen für das Wirtschaftsjahr 2015 gefasst:

- Gemäß § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz in Verbindung mit § 95 Abs. 2 GemO wird der Jahresabschluss 2015 wie folgt festgestellt:
 - Bilanzsumme 14.878.523,77 €
 - 1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 13.624.450,52 €
 - das Umlaufvermögen 1.254.073,25 €
 - 1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 13.174.846,18 €
 - die empfangenen Ertragszuschüsse 83.204,00 €
 - die Rückstellungen 19.389,14 €
 - die Verbindlichkeiten 1.601.084,45 €
 - Jahresgewinn
 - 1.2.1 Summe der Erträge 2.326.636,73 €
 - 1.2.2 Summe der Aufwendungen 3.095.018,30 €
 - Behandlung des Jahresverlustes von 768.381,57 €

Der Jahresgewinn des Betriebszweigs Wasserversorgung wird als Stammkapitalverzinzung an den Gemeindehaushalt abgeführt. Es verbleibt keine Gebührenüber- oder Unterdeckung zum Vortrag auf die Folgejahre.

Der Jahresverlust aus dem Betriebszweig Sport & Familienbad MACH' BLAU wird auf neue Rechnung vorgetragen. Der Verlust wird im kommenden Wirtschaftsjahr nach Feststellung des vorliegenden Jahresabschlusses über den Planansatz auf der Finanzposition 1.5700.715000 ausgeglichen.

- Kassenbestände und Kassenschulden sind zu verzinsen
- Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2015 entlastet

Denzlingen, den 12.10.2016

Martin Ziegler
Betriebsleiter

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen

Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger · Schwarzwaldstr. 1 · 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement

Tel. 0 76 66 / 93 78 301 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Sprechstunden: Mo, 16–18 Uhr, Di, 10–12 Uhr, Mi, 10–12 Uhr · Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammlung und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.
Der Grünschnittplatz ist von April bis 12. Oktober außerdem jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.



www.denzlingen.de



Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen Hauptstraße 134

Telefon 0 76 66 / 90 08 90



Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr



Sport & Familienbad Denzlingen Berliner Straße 53

Telefon 0 76 66 / 937 935–10

www.mach-blau-denzlingen.de



Winteröffnungszeiten Hallenbad:

Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr
Freitag: 13–21.30 Uhr, Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Montag Damensauna von 13–22 Uhr, Dienstag 13–22 Uhr
Mittwochs geschlossen, Donnerstag bis Sonntag von 13–22 Uhr
– Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende –

Minigolfanlage mit Kiosk, Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen, Tel. 0171/401 5082

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag (außerhalb der Schulfreien), Di. bis Sa. ab 15 Uhr, sonn- u. feiertags ab 13 Uhr

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Donnerstag, 27. Oktober
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 1.
Freitag, 28. Oktober
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 2.
Donnerstag, 3. November
Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm - Behälter).

Öffnungszeiten über die Herbstferien (31.10.–6.11.2016)				
Hallenbad				
Montag	31.10.2016	08:00	bis	21:30 Uhr
Dienstag	01.11.2016	Allerheiligen	09:00	bis 20:00 Uhr
Mittwoch	02.11.2016		GESCHLOSSEN	
Donnerstag	03.11.2016		06:15	bis 21:30 Uhr
Freitag	04.11.2016		09:00	bis 21:30 Uhr
Samstag	05.11.2016		09:00	bis 20:00 Uhr
Sonntag	06.11.2016		09:00	bis 20:00 Uhr
Sauna				
Montag	31.10.2016	Damensauna	10:00	bis 22:00 Uhr
Dienstag	01.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis 22:00 Uhr
Mittwoch	02.11.2016		GESCHLOSSEN	
Donnerstag	03.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis 22:00 Uhr
Freitag	04.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis 22:00 Uhr
Samstag	05.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis 22:00 Uhr
Sonntag	06.11.2016	Gemeinschaftssauna	10:00	bis 22:00 Uhr
Weitere Info: www.mach-blau-denzlingen.de , Tel. 0 76 66 / 93 79 35-10, Berliner Straße 53, 79211 Denzlingen				

Durch Blutspenden anderen Gutes tun

Patienten sind auf die Hilfe angewiesen

15.000 Blutspenden sind täglich in Deutschland für die lebenswichtige Blutversorgung der Patienten nötig. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher um eine Blutspende

am Montag, 14. November von 14.30 bis 19.30 Uhr

Kultur- und Bürgerhaus, Stuttgarter Straße 30, 79211 Denzlingen

Zu den Menschen, die auf die Unterstützung ihrer Mitmenschen angewiesen sind, gehört auch Tomek Kaczmarek aus Stuttgart. Er ist erst 30 und dem Tod nur knapp entronnen. Tomek hat schon vier Herzoperationen überstanden. Bei der letzten OP war es aber richtig eng für ihn. Innerhalb von Sekunden wandelt sie sich zu einer Notfall-Operation. Dabei erhielt er 30 Blutkonserven. Dank der Unterstützung seiner Familie sowie der vielen Blutspender hat Tomek Kaczmarek überlebt. Nach wie vor gibt es zu Blutspende keine Alternative. Ohne Spenderblut kann auch die beste medizinische Versorgung nichts ausrichten. Tomeks Geschichte gibt es unter www.blutspende.de/tomeklebt. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag. Erstdspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.**

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

Aktuelles aus der Musikschule
Nördlicher Breisgau

Das Ensemble „Capella de la Torre“ hat am 9. Oktober den „Echo Klassik“ des Zdf in der Kategorie „Ensemble des Jahres“ erhalten (www.echoklassik.de). Das einzigartige Ensemble hat seinen Sitz in Berlin und widmet sich der Renaissance-Musik. Unter den 8 professionellen Stamm-Mitgliedern des Ensembles ist auch Hildegard Wippermann, die neben ihrer Tätigkeit als professionelle Musikerin seit einigen Jahren überaus erfolgreich als Lehrerin an der Musikschule Nördlicher Breisgau tätig ist. In „Capella de la Torre“ spielt Hildegard Wippermann Altpommer und Blockflöte, und sie ist für das Educationprogramm „Zeitmachine“ verantwortlich, mit dem das Ensemble Workshops mit Bläserklassen allgemeinbildender Schulen durchführt; an dieser Stelle kann Hildegard Wippermann Erfahrungen ihrer Arbeit als Musikschullehrerin einbringen, während ihre Schüler umgekehrt von ihrer großen Konzerterfahrung profitieren können. Die Musikschule Nördlicher Breisgau freut sich zusammen mit ihrer Lehrerin über deren grandiosen Erfolg.

Treffen der Vereinsvorstände

Am Mittwoch, 16. November, 20 Uhr findet im Kleinen Saal des Kultur & Bürgerhauses das jährliche Treffen der Denzlinger Vereinsvorstände statt, bei dem insbesondere die Termine für das kommende Jahr 2017 festgelegt und koordiniert werden. Dazu sind Vertreter aller Denzlinger Vereine herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen: Berichte der Komitees und Arbeitskreise; Information und Aussprache mit Hauptamtsleiter Jürgen Sillmann, Festlegung und Koordination der Termine für 2017 und Ausblick auf wichtige Termine in 2018; Vorstellung des Denzlinger Kulturkreises zum 50-jährigen Bestehen. Es wird gebeten, die für den Vereinskalender 2017 vorgesehenen Termine bereits vor der Versammlung (bis spätestens 9. November), möglichst per E-Mail bei bob.reichinger@t-online.de anzumelden.

Assistent Rechnungswesen hat
die Finanzen im Blick

Ein exaktes und korrektes Rechnungswesen ist entscheidend für den finanziellen Erfolg eines Unternehmens. Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet

hierzu erneut den Lehrgang „Assistent/in Rechnungswesen“ ab 7. November 2016 an. Hierbei werden in vier Modulen die Grundlagen der Buchführung mit Inventur und Bilanz, Kontenplanung, Ein- und Verkauf von Anlagegütern, Entgeltbuchung bis hin zu vorbereitenden Jahresabschlussarbeiten vermittelt. Weitere Inhalte sind Bilanz- und Erfolgsanalyse, Auswertungen, Mahn- und Zahlungswesen sowie die Kosten- und Leistungsrechnung und Controlling. Wer an der Fortbildung interessiert ist, kann sich jetzt noch anmelden. Jedes der Module kann auch einzeln gebucht werden. Der Unterricht findet Montag und Mittwoch von 18 bis 21.15 Uhr statt. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 / 15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de.

Ausbildungsboom beim
Finanzamt Emmendingen

Beim Finanzamt Emmendingen sind Mitte September und Anfang Oktober vier Steueranwärter/innen (2015: sechs) und acht Finanzanwärter/innen (wie 2015) eingestellt worden. Dies entspricht neun Prozent der dem Amt zustehenden Vollzeitkräfte. Zusammen mit den bereits vorhandenen 24 Anwärter/innen beträgt die Ausbildungsquote sogar 26 Prozent und damit soviel, wie seit vielen Jahren nicht mehr. „Die Karrierechancen für die jungen Beamten sind optimal“, meint Halgar Bürger, Leiter des Finanzamts Emmendingen. In den nächsten Jahren erreichen viele Beschäftigte das Pensionsalter und geben Beförderungstellen frei. Das Einstellungsverfahren für 2017 mit gleich hohen Zahlen ist in Emmendingen schon fast abgeschlossen. Aber auch für 2018 und die Folgejahre wird das Finanzamt zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten für Realschüler, Abiturienten und Absolventen mit Fachhochschulreife bieten.

CNC-Fachkraft Metall

Sie sind gesuchte Fachkräfte in der automatisierten spanenden Fertigung von Werkstücken beim Drehen und Fräsen. CNC/CAM-Fachkräfte erstellen die entsprechenden Programme und setzen damit auch die Vorgaben aus technischen Zeichnungen um. Die Gewerbe Akademie Freiburg beginnt am 15. November mit einem berufsbegleitenden Fachkurs zur CNC/CAM-Fachkraft Metall. Es geht um Programmarten, um das Erstellen von umfangreichen CNC-Programmen für Fräs- und Drehteile auf verschiedenen Maschinensteuerungen sowie Datenübertragung und Werkstoffkunde. Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 / 15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de.

Landseniorenveranstaltung

Die Landsenioren laden ein **am 3. November um 14 Uhr in den „Elsässer Hof“, Rathausstraße 19, 7966 Kappel-Grafenhausen.** Das Organisationssteam der Landsenioren Alexander Kopf, Erhard Himmelsbach, Willi Löffel und Bernhard Volk laden sehr herzlich ein zu einem 45-minütigen Vortrag der Berufseniorenschaft mit dem Thema **„Notfallhilfe im Haushalt“** und anschließenden gemütlichen Beisammensein mit lustigen Geschichten, gemeinsamen Singen und einem Alleinunterhalter.

Monatliche Obst- und Garten Info im
Lehrgarten wieder samstags

Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft verlegt seine monatliche Infoveranstaltung im Lehrgarten während der Winterzeit vom Freitagabend auf den Samstagvormittag. Alle, die sich für den Hobby-Obstbau interessieren, treffen sich am Samstag, den 5. November ab 10.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr im KOGl-Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen. Es geht dann vor allem um die Pflanzung von Obstgehölzen und damit auch um Sortenwahl, Qualitätsmerkmale beim Pflanzgut und Standortansprüche. Das fachgerechte Pflanzens eines Obstbaums und der richtige Pflanzschnitt werden demonstriert, außerdem wird gezeigt, wie z.B. Johannisbeeren über Steckhölzer vermehrt werden. Auch die Pflege von Schnittwerkzeug und vor allem das Schärfen wird erklärt. Wer seine Garten- oder Astschere mitbringt, kann sie, soweit die Zeit reicht, gleich schärfen lassen. Auch über die vielen anderen Herbstarbeiten wird gesprochen und natürlich ist reichlich Gelegenheit, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen. Für den Unterhalt des Lehrgartens bittet der KOGl um einen kleinen freiwilligen Obolus. Ausführliche Informationen auch unter www.kogl-emmingen.de.

Regio-Verkehrsverbund Freiburg

Immer in Bewegung – dank erfolgreichem Verbundtarif

Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) bietet viel mehr als die RegioKarte. Jetzt präsentiert er seine neue Homepage.

1 Fahrchein für 20 Unternehmen im gesamten Verbundgebiet

Mit einem Fahrchein bei 20 Unternehmen in der Stadt Freiburg und den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald fahren – dafür steht der Verbundtarif. Fahrgäste können sämtliche 75 Gemeinden im RVF-Gebiet mit einem Fahrchein erreichen und dabei beliebig zwischen Bus und Bahn wechseln. Über 118 Mio. Fahrgäste waren im vergangenen Jahr mit dem ÖPNV im Verbundgebiet unterwegs, rund 93 Mio. Euro wurden eingenommen. „Der Verbundtarif wurde und wird seit nun 25 Jahren von den Fahrgästen in Freiburg und den Landkreisen sehr gut angenommen.“ sagt Simone Stahl, Geschäftsführerin des RVF. „Ausruhen können und wollen wir uns auf diesem Erfolg nicht.“ So Stahl weiter: „Für einen modernen ÖPNV müssen Vertriebswege und Produkte an Kundenbedürfnisse angepasst werden.“ So wurde in den letzten Monaten sehr erfolgreich das SchülerAbo eingeführt und somit ein einfacher und bequemer Weg zur RegioKarte für Schüler angeboten. Die Rahmenbedingungen der RegioKarte Job wurden überarbeitet; sie ist nun auch für kleinere Unternehmen und Mitarbeitende attraktiv. Und mit dem MobilTicket trägt der RVF dem geänderten Medienverhalten der Fahrgäste Rechnung – und bietet Gelegenheitskunden den spontanen und bargeldlosen Ticketkauf.

Homepage an Kundenbedürfnisse angepasst

Die RVF-Homepage präsentiert sich nicht nur im neuen Design. Im Zuge des Relaunch wurde sie auch für Mobilgeräte optimiert und weitestgehend barrierefrei gestaltet. Die Informationen zum regionalen ÖPNV sind neu strukturiert und ergänzt worden. Kunden finden jetzt alles Interessante und Informative – von der Fahrplanauskunft über Tarifinfos bis hin zu Online-Abo – mit maximal drei Klicks. „Die Benutzerfreundlichkeit, auch vom Smartphone aus, stand für uns im Fokus“ erklärt Stahl. „Wir wünschen uns jetzt natürlich, dass möglichst viele unserer Fahrgäste die RVF-Homepage ausprobieren“.

Online-Gewinnspiel und weitere Dankeschön-Aktionen

Auch Dorothee Koch, ebenfalls Geschäftsführerin des RVF, stellt die Fahrgäste in den Mittelpunkt: „Der ÖPNV ist nichts ohne seine Fahrgäste“ sagt sie. Und: „Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um mit den Dankeschön-Aktionen unsere Wertschätzung zu zeigen“. Einen Magnet-Sticker als kleines Dankeschön haben Fahrgäste im Rahmen von Kontrollen in Bus und Bahn bereits erhalten.

Zusätzlich bietet der RVF auf der neuen Homepage ein Online-Gewinnspiel: Zu gewinnen gibt es als Hauptpreis ein Wellness-Wochenende für zwei Personen, ein iPad Pro, eine RegioKarte Jahr und viele weitere attraktive Preise. Studierende erhalten beim Kauf eines SemesterTickets an den großen Freiburger Verkaufsstellen einen Gutschein für das Badeparadies Schwarzwald. Und Käufer des MobilTickets können am 1. November auf die Tageskarte REGIO24 für eine Person bis zu fünf Personen mitnehmen.

Viel mehr als die RegioKarte

Der Ursprung des Verbundtarifs vor 25 Jahren war die RegioKarte. Ihre Akzeptanz bei den Fahrgästen ist bis heute ungebrochen: Über 1,5 Mio. RegioKarten wurden 2015 verkauft. Jedoch: „Verbundtarif ist mehr als die RegioKarte“ betont Koch. Denn das Prinzip des „Verbundtarifs“ gilt längst für alle Fahrscheine im RVF. Zum Beispiel für die Einzelfahrscheine – hier existieren drei Preisstufen, doch das Prinzip „20 Unternehmen erkennen einen Fahrschein an“ gilt auch hier. Gerade bei den Fahrscheinen für gelegentliche Fahrten meldete der RVF im vergangenen Jahr einen Zuwachs von über 10%. Fahrgäste kauften über 5,1 Mio. Einzel- und Mehrfahrtenkarten. „Unabhängig davon, welcher Fahrschein des Verbundtarifs gekauft wird, der Wechsel zwischen Bus & Bahn ist dabei selbstverständlich immer möglich. Das überrascht die Fahrgäste immer mal wieder“, so Koch noch.

Kontakt: Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF)

Bismarckallee 4, 79098 Freiburg, Geschäftsstellenleitung Thilo Ganter
Telefon 0761 / 20728-0, E-Mail: info@rvf.de, www.rvf.de

Gründen – Durchstarten – Nachfolgen!

Freiburger Gründertage: Vier Tage, fünf Themenschwerpunkte und mehr als 30 Fachvorträge

Aus dem Freiburger Gründertag werden die Freiburger Gründertage. Vom 14. bis 17. November erhalten Gründungs- und junge Unternehmen kostenlos wertvolle Tipps rund um ihr Gründungsvorhaben und Wissenswertes für ein besseres Wachstum. Unter dem Motto „gründen - durchstarten - nachfolgen“ gibt es das Rüstzeug für eine positive Unternehmensentwicklung. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Los geht es mit einer Auftaktveranstaltung am Montag, 14. November, um 17 Uhr im Historischen Kaufhaus in Freiburg. An den folgenden Tagen, bis 17. November, stehen unterschiedliche Themen wie „Gründung im Nebenerwerb“, „Chance Unternehmensnachfolge“, „Innovation“, „Frauen in der Gründung“ und „Finanzierung“ im Fokus. Insgesamt mehr als 30 kostenfreie Fachvorträge, Gesprächsrunden und Workshops gibt es zu den fünf verschiedenen Schwerpunkten – von der Frage der Krankenversicherung für Selbstständige im Nebenerwerb bis zur Hilfestellung beim Kreditgespräch. Dazu kommen zahlreiche Austauschmöglichkeiten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ehemalige Freiburger Gründer wie Stefan Linder von „Stefans Käsekuchen“ oder Rudolf Plüddemann von „Rückgrat“ verraten ihre Erfolgsstory. „Die Freiburger Gründertage bieten den Gründerinnen und Gründern nicht nur viel Wissen. Sie können auch untereinander ins Gespräch kommen und sich intensiv austauschen“, sagt Christina Gehri, stellvertretende Leiterin des Geschäftsbereichs Existenzgründung und Unternehmensförderung bei der IHK Südlicher Oberrhein über das Konzept.

Neben der IHK Südlicher Oberrhein sind die Handwerkskammer Freiburg, die Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau, die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, die Volksbank Freiburg und die Wirtschaftsförderung Region Freiburg die Initiatoren der Freiburger Gründertage. 2016 werden sie außerdem von der Krankenkasse IKK unterstützt. Die Freiburger Gründertage fanden 14mal unter dem Namen Freiburger Gründertag im Zweijahresrhythmus statt. Gehri: „Durch das neue Format wird viel Tages- und fünf Themenschwerpunkten haben die Interessierten jetzt die Möglichkeit, sich ihr ganz individuelles und spezifisches Programm zusammenzustellen.“

Kostenlose Anmeldungen zu allen Terminen der Freiburger Gründertage vom 14. bis 17. November an verschiedenen Orten in Freiburg sind ab sofort über die Homepage www.freiburger-gruendertage.de möglich. Unter dieser Adresse gibt es auch Details zum Programm und zu den Veranstaltungsorten.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Argentinien, Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Argentinien/Buenos Aires ist vom 15.01.2017 bis 08.02.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 14.01.2017 bis 03.03.2017 und Mexiko/Guadalajara vom 17.01.2017 bis 12.04.2017. Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein vierstägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711 / 625138 Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711 / 6586533,

Fax 0711 / 625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Schienerersatzverkehr zwischen Bleibach und Elzach

in beiden Richtungen vom 29. Oktober bis 4. November

Aufgrund von Gleisarbeiten der DB Netz AG muss die Strecke zwischen Bleibach und Elzach gesperrt werden – und zwar von **Samstag, 29. Oktober, bis Freitag, 4. November**. In diesem Zeitraum wird für die Fahrgäste der Breisgau-S-Bahn ein Schienerersatzverkehr per Bus eingerichtet. In den Schienerersatzverkehr-Bussen können keine Fahrräder mitgenommen werden. Fahrgäste sollten ihre Anschlussverbindungen prüfen, da die Busse längere Fahrzeiten haben. Die genauen Fahrzeiten stehen im Ersatzfahrplan, der unter anderem auf der Website www.breisgau-s-bahn.de zu finden ist.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Noch wenige Plätze im Meisterkurs frei

An den Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpflegerischen Schulen Emmendingen (GHSE) startet im Januar 2017 wieder ein durch den Förderverein der Schule getragener Vorbereitungskurs für die beiden Hauptteile der Meisterprüfung (Fachtheorie und Fachpraxis) in Berufen der Metalltechnik. Wer seine Berufsausbildung in einem Metallberuf abgeschlossen hat, kann direkt in den Kurs einsteigen. Der Vorbereitungskurs dauert etwa eineinhalb Jahre. Unterrichtet wird jeweils von Montag bis Freitag ab 18 Uhr. Es gelten die in Baden-Württemberg üblichen Ferienzeiten. Die Prüfung wird an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen. Der Kurs beginnt am 16. Januar 2017 um 18 Uhr in Raum 228. Interessenten können sich direkt bei Kursleiter Martin Lehmann melden (Telefon 0761 / 4765790 bzw. E-Mail: Martin.Lehmann@ghse.de) oder sich an die Schulverwaltung der GHSE wenden (Telefon 07641 / 465-107).

Nicht zu Hause und doch daheim

Pflegepersonen von „Herbstzeit“ gesucht

Möchten sie einen älteren Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen, Pflegebedürftigkeit und/oder Demenz nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich Zuhause aufnehmen? Das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperierende Projekt „Herbstzeit“ sucht aufgrund weiterer Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen alten Menschen bei sich aufzunehmen und damit ein generationenübergreifendes Zusammenleben ermöglichen. Die Gastfamilien erhalten ein Entgelt zw. 950 Euro und 1.600 Euro, je nach Pflegestufe. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil – zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugezogen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“ fachlich begleitet. Durch das betreute Wohnen in Familien können ältere Menschen weiterhin am familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben. Gastfamilien / Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Telefon 07641 / 967 159-0, www.herbstzeit-bwf.de.

Workshop für Seniorinnen und Senioren

Moderation von Arbeitsgruppen

Am Mittwoch, 2. November von 14 bis 17 Uhr bietet die Seniorenbeauftragte des Landkreises Emmendingen einen Workshop zum Thema Moderieren von Arbeitsgruppen. Heute muss jeder Gruppenleiter bei Sitzungen Moderator sein. Welche Hilfsmittel es gibt und was es bei Sitzungen zu beachten gilt wird Thema der Veranstaltung sein. Im Workshop werden ebenfalls verschiedene Techniken ausprobiert. Viele Arbeitsgruppen oder Sitzungen werden effektiver, wenn sie moderiert werden. Ort ist der Sitzungssaal im EG im Haus am Festplatz in der Schwarzwaldstraße 4 in Emmendingen.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

Literaturkreis

Denzlingen. Der Literaturkreis trifft sich am Donnerstag, 3. November, um 19.45 im Café Dick. Zum Thema „Flucht und Vertreibung“ wird „Transit“ von Anna Seghers besprochen. Der Eintritt ist frei.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42,
79312 Emmendingen, Tel. (0 76 41) 93 80-0
redaktion@von-haus-zu-haus.de
anzeigen@von-haus-zu-haus.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Clemens Merkle
REDAKTIONSLEITUNG:
Sabine Willner

ERSCHEINUNGSWEISE: donnerstags
AUFLAGE: 16.750 Exemplare

DRUCK UND VERSAND:
Freiburger Druck GmbH & Co. KG

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Keine Haftung für unverlangt eingesandten Text- und Bildmaterial. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 12 vom 1. Januar 2016.

MVO
MedienVerlag Oberrhein

ABC
SÜDWEST

WIR GRATULIEREN

■ **Denzlingen**

28. Oktober: Klaus Kokemüller (80 Jahre); Georg Jauch (70 Jahre).

29. Oktober: Irmtraut Stolz (75 Jahre):

30. Oktober: Gerhard Rothe (80 Jahre); Adelheid Beeger (70 Jahre).

1. November: Heinrich Seesemann (90 Jahre).

2. November: Anni Beinert (70 Jahre); Galina Schau (70 Jahre).

Ökumenische Begegnungsstätte

Denzlingen, Hindenburgstr. 83 - Telefon 07666 / 6440

Programm vom 31. Okt. bis 4. Nov.

Dienstag, 1. November:

Geschlossen wegen Feiertag

Mittwoch, 2. November:

Ökumenischer Männerstammtisch mit Horst Furrer und Herbert Nefzger.

Beginn: 14.30 Uhr

Neue Gäste sind willkommen.

Begegnungsstätte „Grüner Weg“

Seniorenzentrum

Leipziger Str. 17-19, Denzlingen

Telefon 07666 / 91127-0, Fax -22

Programmwoche 2. bis 4. November

Die Angebote richten sich an alle Mitbürger aus Denzlingen und Umgebung und an die Bewohner des Seniorenzentrums. Auch jüngere Interessierte können teilnehmen. Die Monatsübersichten liegen in den Apotheken, Banken, Sparkassen und an der hauseigenen Cafeteria aus. Informationen und Anmeldung vormittags unter Tel. 91127-33, E-Mail: bartenbach-flaig@awo-freiburg.de.

■ **Mittwoch, 2. November**

17.30 Uhr **Abendgymnastik.** Großer Saal der Begegnungsstätte. Leitung: Sonja Bugger.

18.45 Uhr **Abendgymnastik der Rheumaliga.** Leitung: Sonja Bugger.

■ **Donnerstag, 3. November**

10 Uhr **Einkaufsfahrt der Wohnanlage Leipzigerstr.** Leitung: Dieter Heselmann.

15 Uhr **Skatspiele für jedermann.** Gruppenraum.

■ **Freitag, 4. November**

10.30 Uhr **Klassische Musik** mit Wolfgang Bludau. Großer Saal des Seniorenzentrums.

17 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst.** Großer Saal des Seniorenzentrums.

Pflege zu Hause

Der professionelle
Pflegerdienst.

24-Stunden-Pflegenotruf



Telefon 076 66 73 11

www.sozialstation-elz-glotter.de

Kirchliche Sozialstation Elz/Glotter

79211 Denzlingen, Eisenbahnstraße 14

07666 7311

Pflege zu Hause

Pflege, Hauswirtschaft, Hausnotruf

Mobile Soziale Dienste

07666 90098-0

Nachbarschaftshilfe

Netzwerk von Mensch zu Mensch

07666 9123456

Betreuungsgruppen für Senioren

(mit Pflegestufe)

07666 9125497

Tagespflege »Zur Glockenblume«

Tagesbetreuung von 8.00-16.30 Uhr

07666 8846299



Mein Erdenweg, er ging zu Ende.
Ich war gerne hier Gast.
Nun ruht mein Herz,
wie auch die Hände.
Bin ledig aller Sorgen Last.

Ich nehme Abschied von meinem geliebten Mann

Manfred Konrad

* 30.10.1945 † 19.10.2016

79211 Denzlingen,
Freiburger Straße 10

In Liebe und Dankbarkeit
Heidemarie Konrad

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 3. November 2016, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Denzlingen statt.

NOTDIENSTÜBERSICHT

Apotheken-Notdienst: Der Notdienst der Apotheken erfolgt im täglichen Wechsel. Dienstbereitschaft von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Donnerstag, 27.10., Severin-Apotheke, Alemannenstr. 17, Denzlingen, Tel. 07666/5844, Fax 8231. Herdern-Apotheke, Habsburgerstr. 59, Freiburg, Tel. 0761/515050. Markgrafen-Apotheke, Markgrafenstr. 68, Freiburg-Haslach, Tel. 0761/492286.

Freitag, 28.10., Neue Apotheke, Milchhofstr. 1, Emmendingen, Tel. 07641/9332221. Apotheke an der Kronenbrücke, Schreiberstr. 20, Freiburg, Tel. 0761/35410. Apotheke im Kastanienhof, Alte Bundesstr. 27, Gundelfingen, Tel. 0761/580508. VitaVia Apotheke am Glashaus, Rieselfeldallee 39, Freiburg, Tel. 0761/45687750.

Samstag, 29.10., Apotheke Dr. H. Haefelin, Hauptstr. 193, Denzlingen, Tel. 07666/93090, Fax 930930. Fontane-Apotheke, Bugginger Str. 54, Freiburg, Tel. 0761/41703. Holzmarkt-Apotheke, Kaiser-Joseph-Str. 255, Freiburg, Tel. 0761/31321.

Sonntag, 30.10., Bürkle-Apotheke, Schillerstr. 19, 79312 Emmendingen, Tel. 07641/42301. Kastelburg-Apotheke, Freie Str. 2, Waldkirch, Tel. 07681/1379, Fax 1349. Konrads-Apotheke, Emmendinger Str. 16, Freiburg, Tel. 0761/274913. Zasius-Apotheke, Günterstalstr. 39, Freiburg, Tel. 0761/73280.

Montag, 31.10., Apotheke Simonswald, Talstr. 36 a, Simonswald, Tel. 07683/794, Fax 457. Breisgau-Apotheke, Alemannenstr. 2 a, Teningen, Tel. 07641/8460, Fax 52433. Hubertus-Apotheke Caunes, Am Rotteckring 4, Freiburg, Tel. 0761/34500. Jahn-Apotheke, Schwarzwaldstr. 146, Freiburg, Tel. 0761/7039210.

Dienstag, 1.11., Nikolai-Apotheke, Adenauerstr. 11, Waldkirch, Tel. 07681/4740740, Fax 4740741. Spitzweg-Apotheke, Fritz-Boehle-Str. 38, Emmendingen, Tel. 07641/5191, Fax 55973. Frida-Apotheke, Ferdinand-Weiß-Str. 119, Freiburg, Tel. 0761/286277. Hornus-Apotheke, Hornusstr. 20, Freiburg-Zähringen, Tel. 0761/5564655. Littenweiler-Apotheke, Römerstr. 1, Freiburg, Tel. 0761/69675051.

Mittwoch, 2.11., Paracelsus-Apotheke, Schwarzwaldstr. 3, Denzlingen, Tel. 07666/2392, Fax 949794. Dreikönig-Apotheke, Dreikönigstr. 9, Freiburg, Tel. 0761/75755. Hexental-Apotheke, Dorfstr. 5, Merzhausen, Tel. 0761/403366.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie unter der Tel.-Nr. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis für den Landkreis Emmendingen: Im Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 44. Die zentrale Notfallpraxis ist am Mittwoch und Freitag von 16 bis 20

Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 21 Uhr geöffnet und kann ohne Voranmeldung besucht werden.

Notfallpraxis für Kinder: St. Josefskrankenhaus, Sautierstr. 1, Freiburg. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 19 bis 23 Uhr, Freitag: 16 bis 23 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 23 Uhr. Tel. 0180/6076111.

Zahnärztlicher Notfalldienst: In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Rufnummer 0180/3222555-70 für Gundelfingen 0180/3222555-41 zu erfahren. Sprechstunden in der Praxis von 10-11 Uhr und von 17-18 Uhr.

Augen-Notfallpraxis: Universitäts-Augenklinik, Killianstr. 5, Freiburg. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 bis 22 Uhr, Mittwoch: 13 bis 22 Uhr, Freitag: 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22 Uhr. Tel. 0180/6075311.

Tierärztlicher Notfalldienst Bereich Denzlingen: Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versteht den tierärztlichen Notfalldienst für Kleintiere an diesem Wochenende Dr. Rudolf, Elzach, Tel. 07682/290 (Großtier) und Dr. Kneucker, Denzlingen, Tel. 07666/7868 (Kleintier). Am Di., 1.11., Fr. Kohler, Herbolzheim, Tel. 07643/934040 (Großtier) und Dr. Klein, Emmendingen, Tel. 07641/46888 (Kleintier). Der Notfalldienst für Großtiere wird am Sonntag in der Zeit von 10-18 Uhr versehen.

Tierärztlicher Notfalldienst Gundelfingen: In dringenden Notfällen ist der tierärztliche Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 0761/5950015, Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dres. Wackes, zu erfragen.

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: Fax 07641/4601-77

(nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Hospizgruppe: Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Trauerbegleitung, Tel. 07666/3876, Kinder- und Jugend-Trauergruppe, Tel. 07666/3221.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Landkreises Emmendingen, Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07641/451-3531.

Weisser-Ring e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalttaten. Tel. 07642/9076825.

Stadtwerke Emmendingen: Störungsmeldestelle Strom: Tel. 0800/3629477, Störungsmeldestelle Gas: Tel. 07641/9599373.

Sperre-Hotline für Personalausweis: Wenn Sie Ihren Personalausweis mit eingeschalteter Online-Ausweisfunktion verloren haben, können Sie diese telefonisch unter (+49) 116 116 sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0-24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte halten Sie unbedingt Ihr Sperrkennwort bereit.

WochenZeitung

Von Haus zu Haus

Redaktion	Telefon (07641) 9380-19 Fax (07641) 9380-10 E-Mail redaktion@von-haus-zu-haus.de dienstags, 18 Uhr
Redaktionsschluss	
Redaktionsleitung	Sabine Willner
Anzeigen	Telefon (07641) 9380-51 + 52 Fax (07641) 9380-50 E-Mail anzeigen@von-haus-zu-haus.de dienstags, 17 Uhr
Anzeigenschluss	
Werbeberatung	Christian Breitsprecher Tel. (07641) 9380-46, Fax 9380-946 E-Mail: breitsprecher@wzo.de
Zustellung	Telefon (07641) 9380-40 Fax (07641) 9380-30 E-Mail zustell@wzo.de
Verlagsadresse	WochenZeitung am Oberrhein Verlags GmbH Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen (Telefon 07641) 9380-0 Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8-17 Uhr, Fr. 8-14 Uhr
Postanschrift	Postfach 1327, 79303 Emmendingen
Geschäftsstellen	Denzlingen: Toto-Lotto Monika Allgeier, Rosenstr. 3
Internet	www.wzo.de

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank für die große Anteilnahme und das liebevolle Mitgefühl, das wir in Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden entgegennehmen durften beim Abschied von

Ernst Gottlieb Klotz

* 26.11.1920 † 7.10.2016
in Goldbach in Denzlingen

Herzlichsten Dank

Herrn Pfarrer Hartwig für die einfühlsamen, trostreichen Worte, der Kirchlichen Sozialstation Denzlingen für die liebevolle Betreuung, dem Bestattungsinstitut Bühler für die würdige Gestaltung, der Praxis Dr. Fischer, der Apotheke im Kohlerhof Kellner, allen Nachbarn, Freunden, Bekannten und Verwandten, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Denzlingen, im Oktober 2016

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Voß geb. Klotz